

Amtsblatt der Europäischen Union

C 407



Ausgabe
in deutscher Sprache

Mitteilungen und Bekanntmachungen 12. November 2018

61. Jahrgang

Inhalt

II Mitteilungen

MITTEILUNGEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

Europäische Kommission

2018/C 407/01	Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss (Sache M.8829 — Total Produce/Dole Food Company) ⁽¹⁾	1
2018/C 407/02	Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss (Sache M.9048 — Delta Electronics/Delta Electronics Thailand) ⁽¹⁾	1
2018/C 407/03	Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss (Sache M.9075 — Continental/CITC/JHTD/IV) ⁽¹⁾	2

IV Informationen

INFORMATIONEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

Europäische Kommission

2018/C 407/04	Euro-Wechselkurs	3
2018/C 407/05	Bekanntmachung der Kommission gemäß Artikel 4 des Protokolls 1 des Interims-Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen der Europäischen Union und Staaten des östlichen und des südlichen Afrika über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen — Kumulierung zwischen der Republik Mauritius und der Republik Botsuana, der Republik Kamerun, der Republik Guinea, der Republik Kenia, dem Königreich Lesotho, der Republik Madagaskar, der Republik Mosambik, der Republik Namibia, der Republik Seychellen, der Republik Südafrika, dem Königreich Eswatini, der Republik Simbabwe und der überseeischen Länder und Gebiete des Königreichs der Niederlande	4

DE

⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR.

2018/C 407/06	Bekanntmachung der Kommission gemäß Artikel 4 Absatz 17 des Protokolls Nr. 1 zum Wirtschaftspartnerschaftsabkommen zwischen der Europäischen Union und den SADC-WPA-Staaten über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Verwaltungszusammenarbeit — Notifizierung der Liste der Vormaterialien mit Ursprung in Südafrika, die nicht direkt zoll- und kontingentfrei in die EU eingeführt werden können, sodass die Kumulierung nach Artikel 4 Absatz 2 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA nicht zur Anwendung gelangt	5
2018/C 407/07	Bekanntmachung der Kommission gemäß Artikel 4 Absatz 14 des Protokolls Nr. 1 zum Wirtschaftspartnerschaftsabkommen zwischen der Europäischen Union und den SADC-WPA-Staaten über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Verwaltungszusammenarbeit — Kumulierung zwischen der Europäischen Union und den AKP-WPA-Staaten und den überseeischen Länder und Gebieten gemäß Artikel 4 Absätze 3 und 7 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA	8

Berichtigungen

2018/C 407/08	Berichtigung des Einnahmen- und Ausgabenplans der Agentur der Europäischen Union für die Aus- und Fortbildung auf dem Gebiet der Strafverfolgung (EPA) für das Haushaltsjahr 2018 (Abl. C 108 vom 22.3.2018)	9
---------------	--	---

II

(Mitteilungen)

MITTEILUNGEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN
DER EUROPÄISCHEN UNION

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss**(Sache M.8829 — Total Produce/Dole Food Company)****(Text von Bedeutung für den EWR)**

(2018/C 407/01)

Am 30. Juli 2018 hat die Kommission nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 2) der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽¹⁾ entschieden, keine Einwände gegen den oben genannten angemeldeten Zusammenschluss zu erheben und ihn für mit dem Binnenmarkt vereinbar zu erklären. Der vollständige Wortlaut der Entscheidung ist nur auf Englisch verfügbar und wird in einer um etwaige Geschäftsgeheimnisse bereinigten Fassung auf den folgenden EU-Websites veröffentlicht:

- der Website der GD Wettbewerb zur Fusionskontrolle (<http://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/>). Auf dieser Website können Fusionsentscheidungen anhand verschiedener Angaben wie Unternehmensname, Nummer der Sache, Datum der Entscheidung oder Wirtschaftszweig abgerufen werden;
- der Website EUR-Lex (<http://eur-lex.europa.eu/homepage.html?locale=de>). Hier kann diese Entscheidung anhand der Celex-Nummer 32018M8829 abgerufen werden. EUR-Lex ist das Internetportal zum Gemeinschaftsrecht.

⁽¹⁾ ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.

Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss**(Sache M.9048 — Delta Electronics/Delta Electronics Thailand)****(Text von Bedeutung für den EWR)**

(2018/C 407/02)

Am 24. Oktober 2018 hat die Kommission nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽¹⁾ entschieden, keine Einwände gegen den oben genannten angemeldeten Zusammenschluss zu erheben und ihn für mit dem Binnenmarkt vereinbar zu erklären. Der vollständige Wortlaut der Entscheidung ist nur auf Englisch verfügbar und wird in einer um etwaige Geschäftsgeheimnisse bereinigten Fassung auf den folgenden EU-Websites veröffentlicht:

- der Website der GD Wettbewerb zur Fusionskontrolle (<http://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/>). Auf dieser Website können Fusionsentscheidungen anhand verschiedener Angaben wie Unternehmensname, Nummer der Sache, Datum der Entscheidung oder Wirtschaftszweig abgerufen werden;
- der Website EUR-Lex (<http://eur-lex.europa.eu/homepage.html?locale=de>). Hier kann diese Entscheidung anhand der Celex-Nummer 32018M9048 abgerufen werden. EUR-Lex ist das Internetportal zum Gemeinschaftsrecht.

⁽¹⁾ ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.

Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss**(Sache M.9075 — Continental/CITC/JHTD/JV)****(Text von Bedeutung für den EWR)**

(2018/C 407/03)

Am 29. Oktober 2018 hat die Kommission nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽¹⁾ entschieden, keine Einwände gegen den oben genannten angemeldeten Zusammenschluss zu erheben und ihn für mit dem Binnenmarkt vereinbar zu erklären. Der vollständige Wortlaut der Entscheidung ist nur auf Englisch verfügbar und wird in einer um etwaige Geschäftsgeheimnisse bereinigten Fassung auf den folgenden EU-Websites veröffentlicht:

- der Website der GD Wettbewerb zur Fusionskontrolle (<http://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/>). Auf dieser Website können Fusionsentscheidungen anhand verschiedener Angaben wie Unternehmensname, Nummer der Sache, Datum der Entscheidung oder Wirtschaftszweig abgerufen werden;
- der Website EUR-Lex (<http://eur-lex.europa.eu/homepage.html?locale=de>). Hier kann diese Entscheidung anhand der Celex-Nummer 32018M9075 abgerufen werden. EUR-Lex ist das Internetportal zum Gemeinschaftsrecht.

⁽¹⁾ ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.

IV

(Informationen)

INFORMATIONEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN
STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Euro-Wechselkurs ⁽¹⁾

9. November 2018

(2018/C 407/04)

1 Euro =

Währung	Kurs	Währung	Kurs		
USD	US-Dollar	1,1346	CAD	Kanadischer Dollar	1,4969
JPY	Japanischer Yen	129,26	HKD	Hongkong-Dollar	8,8843
DKK	Dänische Krone	7,4594	NZD	Neuseeländischer Dollar	1,6815
GBP	Pfund Sterling	0,87053	SGD	Singapur-Dollar	1,5627
SEK	Schwedische Krone	10,2648	KRW	Südkoreanischer Won	1 278,77
CHF	Schweizer Franken	1,1414	ZAR	Südafrikanischer Rand	16,1884
ISK	Isländische Krone	138,50	CNY	Chinesischer Renminbi Yuan	7,8852
NOK	Norwegische Krone	9,5418	HRK	Kroatische Kuna	7,4300
BGN	Bulgarischer Lew	1,9558	IDR	Indonesische Rupiah	16 661,60
CZK	Tschechische Krone	25,936	MYR	Malaysischer Ringgit	4,7399
HUF	Ungarischer Forint	321,31	PHP	Philippinischer Peso	60,256
PLN	Polnischer Zloty	4,2880	RUB	Russischer Rubel	76,4283
RON	Rumänischer Leu	4,6570	THB	Thailändischer Baht	37,453
TRY	Türkische Lira	6,2261	BRL	Brasilianischer Real	4,2540
AUD	Australischer Dollar	1,5663	MXN	Mexikanischer Peso	23,0001
			INR	Indische Rupie	82,2640

⁽¹⁾ Quelle: Von der Europäischen Zentralbank veröffentlichter Referenz-Wechselkurs.

Bekanntmachung der Kommission gemäß Artikel 4 des Protokolls 1 des Interims-Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen der Europäischen Union und Staaten des östlichen und des südlichen Afrika über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen

Kumulierung zwischen der Republik Mauritius und der Republik Botsuana, der Republik Kamerun, der Republik Guinea, der Republik Kenia, dem Königreich Lesotho, der Republik Madagaskar, der Republik Mosambik, der Republik Namibia, der Republik Seychellen, der Republik Südafrika, dem Königreich Eswatini, der Republik Simbabwe und der überseeischen Länder und Gebiete des Königreichs der Niederlande

(2018/C 407/05)

Artikel 4 des Protokolls 1 des Interims-Wirtschaftspartnerschaftsabkommens (im Folgenden „Interims-WPA“) zwischen der Europäischen Union (im Folgenden „Union“) und Staaten des östlichen und des südlichen Afrika (im Folgenden „ESA-Staaten“) ⁽¹⁾ sieht die Kumulierung in den ESA-Staaten vor.

Durch diese Kumulierung gelten Erzeugnisse, die von Ausführeern eines bestimmten ESA-Staats in die Europäische Union ausgeführt werden, auch als Ursprungserzeugnisse dieses ESA-Staats oder als in diesem ESA-Staat be- oder verarbeitet, wenn sie unter Verwendung von Vormaterialien mit Ursprung in anderen ESA-Staaten, in anderen afrikanischen, karibischen und pazifischen Staaten („AKP-Staaten“) oder in überseeischen Ländern oder Gebieten („ÜLG“) hergestellt oder in diesen Ländern und Gebieten be- oder verarbeitet wurden.

Für diese Kumulierung muss ein ESA-Staat die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- eine Übereinkunft über Verwaltungszusammenarbeit mit den betreffenden Ländern und Gebieten geschlossen haben, die die ordnungsgemäße Anwendung des Artikels 4 gewährleistet und
- der Union über die Europäische Kommission die Einzelheiten dieser Übereinkünfte über Verwaltungszusammenarbeit mitteilen.

Außerdem müssen die Vormaterialien und Erzeugnisse die Ursprungseigenschaft der in der Kumulierung einbezogenen Länder aufgrund von Ursprungsregeln erworben haben, die mit den Regeln des Protokolls 1 des Interims-WPA zwischen der EU und den ESA-Staaten übereinstimmen.

Die Europäische Kommission teilt mit, dass die Republik Mauritius die oben genannten administrativen Voraussetzungen erfüllt hat und die Kumulierung nach Artikel 4 des Protokolls 1 zum Interims-WPA zwischen der EU und den ESA-Staaten vorbehaltlich der Erfüllung der in Artikel 4 Absatz 6 Buchstabe b genannten Voraussetzungen ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung mit den folgenden Ländern oder Gebieten anwenden kann: mit der Republik Botsuana, der Republik Kamerun, der Republik Guinea, der Republik Kenia, dem Königreich Lesotho, der Republik Madagaskar, der Republik Mosambik, der Republik Namibia, der Republik Seychellen, der Republik Südafrika, dem Königreich Eswatini, der Republik Simbabwe, Aruba, Curaçao, Sint Maarten und dem karibischen Teil der Niederlande (Bonaire, Sint Eustasius und Saba).

Die vorliegende Bekanntmachung wird im Einklang mit Artikel 4 Absatz 6 Buchstabe c des Protokolls 1 zum Interims-WPA zwischen der EU und den ESA-Staaten veröffentlicht.

⁽¹⁾ ABl. L 111 vom 24.4.2012, S. 1.

Bekanntmachung der Kommission gemäß Artikel 4 Absatz 17 des Protokolls Nr. 1 zum Wirtschaftspartnerschaftsabkommen zwischen der Europäischen Union und den SADC-WPA-Staaten über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Verwaltungszusammenarbeit

Notifizierung der Liste der Vormaterialien mit Ursprung in Südafrika, die nicht direkt zoll- und kontingentfrei in die EU eingeführt werden können, sodass die Kumulierung nach Artikel 4 Absatz 2 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA nicht zur Anwendung gelangt

(2018/C 407/06)

Die Kommission veröffentlicht die Liste der Vormaterialien mit Ursprung in Südafrika, die nicht direkt zoll- und kontingentfrei in die EU eingeführt werden können, sodass die Kumulierung nach Artikel 4 Absatz 2 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA nicht zur Anwendung gelangt.

Die EU hat die Liste dem Sekretariat der Südafrikanischen Zollunion und dem Ministerium für Industrie und Handel von Mosambik notifiziert.

Die vorliegende Bekanntmachung wird gemäß Artikel 4 Absatz 17 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA veröffentlicht.

Informationsvermerk: Maßnahmen, die sich auf höhere Ebenen der Nomenklaturstruktur auswirken (d. h. 2⁽¹⁾, 4⁽²⁾, 6⁽³⁾ oder 8⁽⁴⁾ Stellen), gelten auch für alle niedrigeren Ebenen der Nomenklaturstruktur. Zum Beispiel:

Einfuhren von südafrikanischen Erzeugnissen der Unterposition 0325 54 (erstes Vormaterial der Liste) des Harmonisierten Systems (HS) in die EU unterliegen Zöllen und können somit gemäß Artikel 4 Absatz 15 Buchstabe c des Protokolls Nr. 1 nicht für Kumulierungszwecke gemäß Artikel 4 Nummer 2 des Protokolls Nr. 1 verwendet werden. Dies betrifft alle Codes der Kombinierten Nomenklatur und Taric-Codes, die zu dieser HS-Unterposition gehören, nämlich: 0302 54 11; 0302 54 15; 0302 54 19 10; 0302 54 19 20; 0302 54 19 90 und 0302 54 90.

0302 54 00 00	1604 14 36 00	1905 32 11 00	2007 99 50 67	2204 22 93 10
0302 89 50 00	1604 14 38 00	1905 32 19 00	2008 50 92 00	2204 22 93 20
0303 66 12 00	1604 14 41 00	1905 32 91 00	2008 50 98 11	2204 22 93 30
0303 66 13 00	1604 14 46 00	1905 32 99 00	2008 50 98 13	2204 22 94 31
0303 66 19 00	1604 14 48 00	2007 99 97 32	2008 50 98 15	2204 22 94 11
0303 66 90 00	1604 16 00 00	2007 99 97 33	2008 50 98 19	2204 22 94 21
0304 31 00 00	1604 20 40 00	2007 99 97 35	2008 50 98 91	2204 22 94 61
0304 32 00 00	1604 20 50 10	2007 99 97 37	2008 50 98 93	2204 22 94 71
0304 33 00 00	1604 20 50 19	2007 99 97 38	2008 50 98 99	2204 22 94 81
0304 39 00 00	1604 20 50 30	2007 99 97 39	2008 70 61 00	2204 22 95 10
0304 49 10 00	1604 20 50 40	2007 99 97 40	2008 70 69 00	2204 22 95 20
0304 61 00 00	1604 20 50 50	2007 99 97 41	2008 70 71 00	2204 22 95 30
0304 62 00 00	1604 20 50 90	2007 99 97 42	2008 70 79 00	2204 22 96 11
0304 63 00 00	1604 20 70 00	2007 99 97 44	2008 70 92 00	2204 22 96 21
0304 69 00 00	1701 13 10 00	2007 99 97 46	2008 70 98 00	2204 22 96 31
0304 74 11 00	1701 13 10 00	2007 99 97 48	2008 97 59 00	2204 22 96 61
0304 79 90 00	1701 14 10 00	2007 99 97 52	2008 97 72 00	2204 22 96 71
0304 83 90 00	1701 14 10 00	2007 99 97 57	2008 97 74 00	2204 22 96 81
0304 88 90 00	1701 99 10 00	2007 99 97 62	2008 97 78 00	2204 22 97 10

⁽¹⁾ HS-Kapitel.

⁽²⁾ HS-Position.

⁽³⁾ HS-Unterposition.

⁽⁴⁾ KN-Code.

0304 89 10 00	1702 30 50 00	2008 30 55 00	2008 97 98 00	2204 22 97 20
0304 89 90 00	1702 50 00 00	2008 30 75 00	2008 99 85 00	2204 22 97 30
0307 52 00 00	1702 90 10 00	2008 40 51 00	2008 99 91 00	2204 22 98 11
0402 10 00 00	1704 10 10 00	2008 40 59 00	2009 11 99 00	2204 22 98 21
0403 10 51 00	1704 10 90 00	2008 40 71 00	2009 71 00 00	2204 22 98 31
0403 10 53 00	1704 90 10 00	2008 40 79 00	2009 79 11 00	2204 22 98 61
0403 10 59 00	1704 90 30 00	2008 40 90 00	2009 79 19 00	2204 22 98 71
0403 10 91 00	1704 90 51 00	2008 50 61 00	2009 79 30 00	2204 22 98 81
0403 10 93 00	1704 90 55 00	2008 50 69 00	2009 79 91 00	2204 29 93 10
0403 10 99 00	1704 90 61 00	2008 50 71 00	2009 79 98 00	2204 29 93 20
0403 90 71 00	1704 90 65 00	2008 50 79 00	2009 90 49 00	2204 29 93 30
0403 90 73 00	1704 90 71 00	1905 40 00 00	2009 90 71 00	2204 29 94 21
0403 90 79 00	1704 90 75 00	1905 90 10 00	2101 11 00 00	2204 29 94 31
0403 90 91 00	1704 90 81 00	1905 90 20 00	2101 12 92 00	2204 29 94 71
0403 90 93 00	1704 90 99 00	1905 90 30 00	2101 12 98 00	2204 29 94 81
0403 90 99 00	1806 10 15 00	1905 90 45 00	2101 20 98 00	2204 29 95 10
0405 10 00 00	1806 10 20 00	1905 90 55 00	2101 30 11 00	2204 29 95 20
0405 20 10 00	1806 10 30 00	1905 90 70 00	2101 30 19 00	2204 29 95 30
0405 20 30 00	1806 10 90 00	1905 90 80 00	2101 30 91 00	2204 29 96 21
0702 00 00 00	1806 20 10 00	2001 90 30 00	2101 30 99 00	2204 29 96 31
0707 00 05 00	1806 20 30 00	2001 90 40 00	2102 10 39 00	2204 29 96 71
0707 00 05 10	1806 20 50 00	2004 90 10 00	2102 10 90 00	2204 29 96 81
0707 00 05 20	1806 20 70 00	2005 20 10 00	2102 20 11 00	2204 29 97 10
0707 00 05 90	1806 20 80 00	2005 60 00 00	2103 20 00 00	2204 29 97 20
0707 00 05 99	1806 20 95 00	2007 10 10 00	2105 00 10 00	2204 29 97 30
0709 91 00 00	1806 31 00 00	2007 91 10 00	2105 00 91 00	2204 29 98 21
0709 93 10 00	1806 32 00 00	2007 91 30 00	2105 00 99 00	2204 29 98 31
0710 40 00 00	1806 90 00 00	2007 99 10 00	2106 90 20 00	2204 29 98 71
0711 90 30 00	1901 10 00 00	2007 99 39 16	2106 90 98 00	2204 29 98 81
0805 10 22 00	1901 20 00 00	2007 99 39 17	2202 99 91 00	2204 30 92 00
0805 10 24 00	1901 90 11 00	2007 99 39 18	2202 99 95 00	2204 30 94 00
0805 10 28 00	1901 90 19 00	2007 99 39 19	2202 99 99 00	2204 30 96 00
0805 21 10 00	1901 90 99 00	2007 99 39 22	2204 21 93 19	2204 30 98 00
0805 21 90 00	1902 11 00 00	2007 99 39 24	2204 21 93 29	2205 10 10 00
0805 22 00 11	1902 19 10 00	2007 99 39 26	2204 21 93 31	2205 10 90 00
0805 22 00 19	1902 19 90 00	2007 99 39 27	2204 21 94 19	2205 90 10 00
0805 22 00 20	1902 20 91 00	2007 99 39 29	2204 21 94 29	2207 00 00 00
0805 22 00 90	1902 20 99 00	2007 99 39 30	2204 21 94 31	2208 90 91 00
0805 29 00 00	1902 30 10 00	2007 99 39 32	2204 21 94 61	2208 90 99 00
0805 50 10 00	1902 30 90 00	2007 99 39 34	2204 21 94 71	2209 00 11 00
0806 10 10 90	1902 40 10 00	2007 99 39 39	2204 21 94 81	2209 00 19 00
0809 10 00 00	1902 40 90 00	2007 99 39 40	2204 21 95 11	2209 00 91 00

0809 21 00 00	1903 00 00 00	2007 99 39 43	2204 21 95 21	2209 00 99 00
0809 29 00 00	1904 10 10 00	2007 99 39 44	2204 21 95 31	2905 43 00 00
0809 29 00 00	1904 10 30 00	2007 99 39 46	2204 21 96 11	2905 44 11 00
0809 30 10 00	1904 10 90 00	2007 99 39 47	2204 21 96 21	2905 44 91 00
0809 30 90 00	1904 20 10 00	2007 99 39 54	2204 21 96 31	3302 10 29 00
0809 40 05 00	1904 20 91 00	2007 99 39 56	2204 21 96 61	3809 10 10 00
0811 10 90 00	1904 20 95 00	2007 99 50 41	2204 21 96 71	3809 10 30 00
1108 20 00 00	1904 20 99 00	2007 99 50 42	2204 21 96 81	3809 10 50 00
1302 20 10 00	1904 30 00 00	2007 99 50 43	2204 21 97 11	3809 10 90 00
1302 20 90 00	1904 90 10 00	2007 99 50 45	2204 21 97 21	3824 60 11 00
1517 10 10 00	1904 90 80 00	2007 99 50 47	2204 21 97 31	3824 60 19 00
1517 90 10 00	1905 10 00 00	2007 99 50 49	2204 21 98 11	3824 60 91 00
1604 13 19 00	1905 20 10 00	2007 99 50 51	2204 21 98 21	3824 60 99 00
1604 14 21 00	1905 20 30 00	2007 99 50 52	2204 21 98 31	7603 00 00 00
1604 14 26 00	1905 20 90 00	2007 99 50 53	2204 21 98 61	
1604 14 28 00	1905 31 00 00	2007 99 50 62	2204 21 98 71	
1604 14 31 00	1905 32 05 00	2007 99 50 64	2204 21 98 81	

Bekanntmachung der Kommission gemäß Artikel 4 Absatz 14 des Protokolls Nr. 1 zum Wirtschaftspartnerschaftsabkommen zwischen der Europäischen Union und den SADC-WPA-Staaten über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Verwaltungszusammenarbeit

Kumulierung zwischen der Europäischen Union und den AKP-WPA-Staaten und den überseeischen Ländern und Gebieten gemäß Artikel 4 Absätze 3 und 7 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA

(2018/C 407/07)

Artikel 4 Absätze 3 und 7 des Protokolls Nr. 1 des Wirtschaftspartnerschaftsabkommens (im Folgenden „Abkommen“) zwischen der Europäischen Union (im Folgenden „Union“) und den WPA-Staaten der Entwicklungsgemeinschaft des Südlichen Afrika (im Folgenden „SADC“) ⁽¹⁾ sieht die Kumulierung in der Union vor.

Durch diese Kumulierung gelten Erzeugnisse, die von Ausfuhrern in der Union in die SADC-WPA-Staaten ausgeführt werden, auch als Ursprungserzeugnisse der Union oder als in der Union be- oder verarbeitet, wenn sie unter Verwendung von Vormaterialien mit Ursprung in anderen afrikanischen, karibischen und pazifischen Staaten („AKP-Staaten“) oder in überseeischen Ländern oder Gebieten („ÜLG“) hergestellt oder in diesen Ländern und Gebieten be- oder verarbeitet wurden.

Für diese Kumulierung muss die Union die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- eine Vereinbarung oder Übereinkunft über die Verwaltungszusammenarbeit mit den betreffenden Ländern und Gebieten geschlossen haben, die die ordnungsgemäße Anwendung des Artikels 4 gewährleistet und
- den SADC-WPA-Staaten über das Sekretariat der Südafrikanischen Zollunion und das Ministerium für Industrie und Handel Mosambiks die Einzelheiten dieser Übereinkünfte über Verwaltungszusammenarbeit mitteilen.

Die Union hat mit den folgenden AKP-WPA-Staaten und ÜLG Vereinbarungen oder Übereinkünfte über die Verwaltungszusammenarbeit geschlossen:

- Karibik: Antigua und Barbuda, Commonwealth der Bahamas, Barbados, Belize, Commonwealth Dominica, Dominikanische Republik, Grenada, Kooperative Republik Guyana, Jamaika, St. Christoph und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Republik Suriname sowie Republik Trinidad und Tobago
- Zentralafrikanische Region: Republik Kamerun
- Region Östliches und Südliches Afrika: Republik Madagaskar, Republik Mauritius, Republik Seychellen sowie Republik Simbabwe
- Pazifikregion: Unabhängiger Staat Papua-Neuguinea sowie Republik Fidschi-Inseln
- Zentralafrikanische Region: Republik Elfenbeinküste
- ÜLG: Grönland, Neukaledonien und Nebengebiete, Französisch-Polynesien, Französische Süd- und Antarktisgebiete, Wallis und Futuna, St. Barthélemy, St. Pierre und Miquelon, Aruba, Bonaire, Curaçao, Saba, St. Eustatius, St. Martin (niederländischer Teil), Anguilla, Bermuda, Kaimaninseln, Falklandinseln, Südgeorgien und Südliche Sandwichinseln, Montserrat, Pitcairn, St. Helena und Nebengebiete, Britisches Antarktis-Territorium, Britisches Territorium im Indischen Ozean, Turks- und Caicosinseln und Britische Jungferninseln.

Die Europäische Kommission teilt mit, dass die Union gemäß diesen Mitteilungen die oben genannten Voraussetzungen erfüllt und die Kumulierung nach Artikel 4 Absätze 3 und 7 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA ab dem 1. Oktober 2018 mit den vorstehenden AKP-WPA-Staaten und ÜLG anwenden wird.

Die vorliegende Bekanntmachung wird im Einklang mit Artikel 4 Absatz 14 des Protokolls Nr. 1 zum EU-SADC-WPA veröffentlicht.

⁽¹⁾ ABl. L 250 vom 16.9.2016, S. 1924.

BERICHTIGUNGEN

Berichtigung des Einnahmen- und Ausgabenplans der Agentur der Europäischen Union für die Aus- und Fortbildung auf dem Gebiet der Strafverfolgung (EPA) für das Haushaltsjahr 2018

(Amtsblatt der Europäischen Union C 108 vom 22. März 2018)

(2018/C 407/08)

Seite 109, Kapitel 1 1, in der Spalte „Mittel 2018“:

Anstatt: „3 923 000“

muss es heißen: „3 239 000“.

Seite 109, in der Zeile „Titel 1 — Total“, in der Spalte „Mittel 2018“:

Anstatt: „4 607 000“

muss es heißen: „3 923 000“.

Seite 110, in der Zeile „Gesamtbetrag“, in der Spalte „Mittel 2018“:

Anstatt: „9 900 720“

muss es heißen: „9 216 720“.

ISSN 1977-088X (elektronische Ausgabe)
ISSN 1725-2407 (Papierausgabe)



Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union
2985 Luxemburg
LUXEMBURG

DE